

Freitag, den 5. Mai 2023
Jahrgang 19 · Nummer 5

Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Gemeinden Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen, Jamlitz, Neu Zauche,
Schwielochsee, Spreewaldheide, Straupitz (Spreewald) und der Stadt Lieberose

Beilage: Amtsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

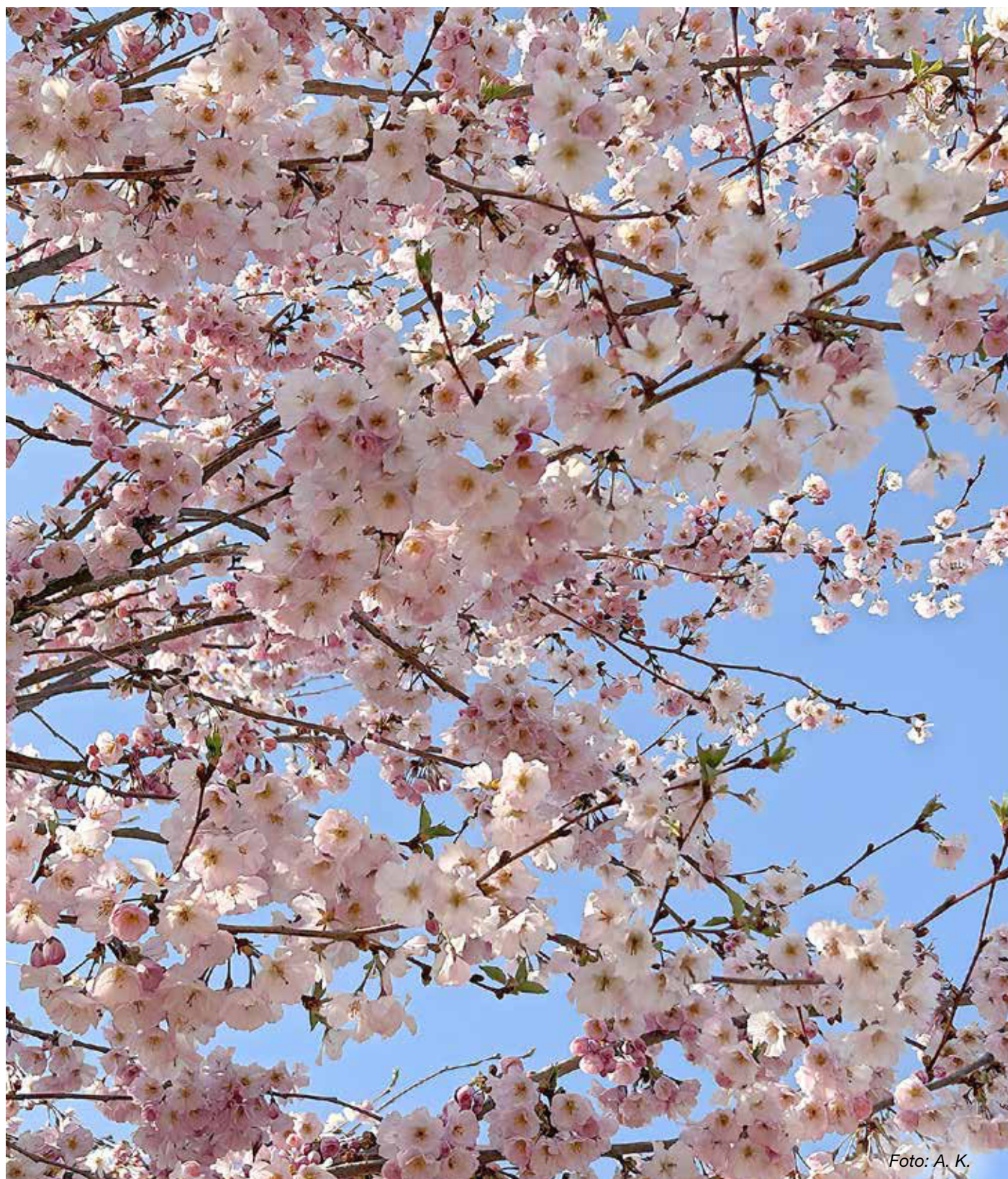


Foto: A. K.

Mitteilungen des Amtes

Sprechzeiten und Telefonnummern des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Verwaltungsstellen:	Lieberose	Straupitz	
Montag	- geschlossen -	- geschlossen -	
Dienstag	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	
Mittwoch	- geschlossen -	- geschlossen -	
Donnerstag	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	
Freitag	- ausschließlich nur mit Terminvergabe -		
	Markt 4 15868 Lieberose	Kirchstraße 11 15913 Straupitz (Spreewald)	
Amtsleiterin	035475 863-0		Straupitz
Zentrale/Sekretariat	035475 863-0		Straupitz
Amt für allgemeine Verwaltung und öffentliche Ordnungsangelegenheiten			
Amtsleiterin	035475 863-16		Straupitz
Allgemeine Verwaltung	035475 863-12 035475 863-77 oder		Straupitz Lieberose
Personalamt	035475 863-10		Straupitz
Ordnungsamt	035475 863-19 035475 863-57 oder	033671 638-77	Straupitz Lieberose
Gewerbeamt	035475 863-61		Straupitz
Einwohnermeldeamt/ Friedhofswesen	035475 863-18 035475 863-58 oder	033671 638-58	Lieberose Straupitz
Feuerwehr / Systembetreuer Standesamt	035475 863-17 035475 863-75 oder	033671 638-75	Lieberose Lieberose
Amt für Finanzverwaltung			
Amtsleiterin	035475 863-25		Straupitz
Haushaltswesen	035475 863-20		Straupitz
Anlagenbuchhaltung/ Controlling	035475 863-28 035475 863-26		Straupitz Straupitz
Kasse/Vollstreckung	035475 863-21		Straupitz
Kasse	035475 863-31		Straupitz
Steuern	035475 863-27		Straupitz
Umsatzsteuer	035475 863-30		Straupitz
Gewässerunterhaltung	035475 863-24		Straupitz
Amt für Bildung/Kultur und Bauwesen			
Amtsleiterin	035475 863-15		Straupitz
Schulen/ Kindertagesstätten	035475 863-23 035475 863-56 oder		Straupitz Lieberose
Baubetreuung	035475 863-50 oder	033671 638-56	Lieberose
Baubetreuung	035475 863-73 oder	033671 638-50	Lieberose
Bauleitplanung	035475 863-51 oder	033671 638-73	Lieberose
Rechnungswesen	035475 863-52 oder	033671 638-51	Lieberose
Liegenschaften	035475 863-59	033671 638-52	Lieberose
Pachten	035475 863-53		Straupitz
Bauwesen	035475 863-54 oder	033671 638-54	Lieberose
<u>Rechnungsprüfung</u>	035475 863-43		Straupitz
<u>Wohnungsverwaltung</u>	035475 863-32 oder	033671 638-54	Lieberose
<u>Fax</u>	035475 863-65 033671 638-78		Straupitz Lieberose
E-Mail:	amt@lieberose-oberspreewald.de		
Internet:	www.lieberose-oberspreewald.de		
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung	035475 805994		
Kastanienallee 26 15913 Straupitz (Spreewald)	Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag jeweils 13:30-18:00 Uhr sozialarbeit@lieberose-oberspreewald.de		

Übersicht von A wie Apotheke bis Z wie Zahnarzt

Zahnarztpraxen

Zahnarztpraxis Gampe

Tel. 033671 2027

Manja Schölzke

Lieberose

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Tel. 035478 307

SR Thea Ulrich/Dr. Wieland Ulrich

OT Goyatz

Montag bis Freitag	07:30 – 12:00 Uhr
Montag/Dienstag/ Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

- **Freitagnachmittag und Samstag nach Vereinbarung** -

Arztpraxen

Arztpraxis S. Seeliger

Tel. 035475 80828

Straupitz

Montag	08:00 – 13:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Am Dienstag + Donnerstag können Sie von 07:30 bis 12:00 Uhr eine Arzthelferin in der Praxis erreichen.

Hausarztpraxis Katharina Lux, FÄ Innere Medizin/Hausärztin

Kirchstr. 1, Straupitz

Tel. 035475 16214

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 10:00 sowie 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 10:00 sowie 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Tel. 035478 302

Dr. med. Konrad Ulrich

Dr. med. Katja Ulrich

OT Goyatz

Montag – Freitag	07:30 – 12:00 Uhr
Montag + Dienstag + Donnerstag	15:00 – 17:00 Uhr

Physiotherapie

Physiotherapiepraxis D. Müller

Tel. 035475 681

Straupitz

Montag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr (oder nach Absprache)

Physiotherapiepraxis Ebert

Tel. 033671 2016

Lieberose

Montag - Donnerstag	07:00 – 20:00 Uhr
Freitag	07:00 – 16:00 Uhr

Praxis für Physiotherapie Graß

Tel. 0160 93190784

Ernährungs- und Gesundheitsberater

Lieberose

Montag - Freitag	07:00 – 12:00 Uhr ab 13 Uhr nach Terminvergabe, Hausbesuche
Samstag	Termine nach Vereinbarung

Physiotherapie & Heilpraktik für Physiotherapie

Franziska Jünemann

Tel. 0176 56740934

Hauptstraße 3, 15913 Neu Zauche

Termine nach Vereinbarung

Privat und Selbstzahler

Heilpraktikerin für

Psychotherapie Karin Matzke

Tel. 0176 77552195

E-Mail: jetzt-gestalten@posteo.de

Lieberose

Termine nach Vereinbarung

Physiotherapie PT 10

Tel. 035478 175881

Inhaberin Nicole Uhlig

Am Bahnhof 58, 15913 Schwielochsee (OT Goyatz)

Heilpraktiker Bernd Kalz-Fahron

Tel. 0172 3257281

Jamlitz/OT Leeskow

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Physiotherapie Petra Hopsch

Tel. 035478 12994

OT Goyatz

Montag	07:30 – 13:00 Uhr – ab 14:00 Uhr Hausbesuche
--------	---

Dienstag &

Donnerstag

07:30 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch

Hausbesuche

Freitag

07:30 – 14:00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

Apotheken

Schinkel-Apotheke

Tel. 035475 481/482

Straupitz

Öffnungszeiten

Montag & Dienstag	08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag & Freitag	08:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	geschlossen

Adler-Apotheke

Tel. 033671 2177

Lieberose

Fax 033671 2176

Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:30 – 12:00 Uhr

Kläranlage Straupitz

Tel. 035475 15982

Abfuhrunternehmen für die mobile Fäkalwasser- und

Fäkalschlammabfuhr

für das Entsorgungsgebiet Alt Zauche-Wußwerk, Byhleguhre-Byhlen, Neu Zauche, Spreewaldheide und Straupitz

LWG Lausitzer Wasser

GmbH & Co. KG, Berliner Straße 20/21, 03046 Cottbus

Telefon: 0355 350-0, E-Mail: info@lwgnet.dewww.lausitzer-wasser.de

Service-Nummer (kostenfrei): 0800 0594594

Sprechzeiten: Mo. bis Mi.: 8 – 17 Uhr

Donnerstag: 8 – 18 Uhr

Freitag: 8 – 12 Uhr

für das Entsorgungsgebiet Lieberose, Jamlitz und Schwielochsee

Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband

Fäkalienabfuhr, Entsorgungsgebiet

EI + EII + EIII

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 15:00 Uhr

Auftragsannahme telefonisch unter 03561 2636.

Tourismus-Entwicklungsgesellschaft Lieberose/Oberspreewald mbH

Am Bahnhof 27, OT Goyatz, 15913 Schwielochsee

Tel.: 035478 179090, Fax: 035478 179099

info@TEG-LDS.de, www.TEG-LDS.de

Sprechstunde Rentenberatung - Deutsche Rentenversicherung

Die Sprechstunde zur Rentenberatung findet nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung statt.

Frau Schiela ist täglich ab 17:00 Uhr telefonisch unter der 03546 3509 zu erreichen.

Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben für die Gasversorgung der Ortschaften Briesensee, Alt Zauche und Wußwerk

Telefon: 03546 2779-0 E-Mail: info@stadtwerke-luebben.de

Störungsnummer 03546 2779-30

Ausschreibungen

Die Gemeinde Schwielochsee sucht zum 01.08.2023 eine/n

Gemeindearbeiter/in (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden.

Welche Hauptaufgaben erwarten Sie?

- Reinigung und Pflege öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Grünanlagen
- gärtnerische Arbeiten und Friedhofspflege, Baumschnittarbeiten
- Hausmeistertätigkeiten
- Verkehrssicherungspflichten einschließlich Winterdienst
- Reparatur- und Werterhaltungsmaßnahmen
- Bedienung, Wartung und Instandsetzung von Geräten, Maschinen und Ausrüstungen
- Unterhaltungsmaßnahmen an kommunalen Objekten,
- diverse andere Tätigkeiten im handwerklichen Bereich

Welche fachlichen Voraussetzungen sollten Sie mitbringen?

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen oder technischen Beruf
- Erfahrungen im Umgang mit moderner Kommunaltechnik, Kleingeräten, Kettensägen und Motorsensen

Welche Voraussetzungen wären wünschenswert?

- Kenntnisse im Bau und Landschaftsbau, in Garten-, Hecken- und Baumpflege
- Erfahrungen mit Beton-, Maurer-, Putz- und Malerarbeiten für Kleinreparaturen
- Ortskunde

Welche persönlichen Voraussetzungen sollten Sie mitbringen?

- Eigeninitiative und Engagement
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (Winterdienst, Rufbereitschaft, Wochenendeinsätze)
- gültiger Führerschein mind. Klasse B
- gesundheitliche Eignung für körperliche Arbeiten
- handwerkliches Geschick und technische Kenntnisse bzw. Verständnis
- zuverlässige, selbstständige und umsichtige Arbeitsweise
- Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit und Teamfähigkeit

Die Stelle wird nach E01 TVöD, sowie mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes vergütet.

Haben wir Ihr Interesse an dieser Tätigkeit geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Nachweis über die erforderliche Qualifikation, Kopie des Führerscheins und Arbeitszeugnissen bitte **bis zum 30.05.2023** an das

Amt Lieberose/Oberspreewald
Ausschreibung Gemeindearbeiter/in
Schwielochsee
Kirchstraße 11
15913 Straupitz (Spreewald)

Ihre Bewerbung können Sie auch gern per Mail an amt@lieberose-oberspreewald.de senden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Nähere Informationen über das Amt Lieberose/Oberspreewald erhalten Sie auch im Internet unter

www.lieberose-oberspreewald.de. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten des Amtes Lieberose/Oberspreewald im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (zum Beispiel Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden. Postalisch zugesandte Bewerbungen werden nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Bewerbungen datenschutzkonform vernichtet.

Veranstaltungen im Amt Lieberose/Oberspreewald

Veranstaltungen Amt Lieberose/Oberspreewald vom 05.05. bis 01.06.2023

- | | | |
|--------|-----------------|--|
| 05.05. | Straupitz | Houwalds Sagengeister Kahnfahrt
21:30 - 23:00 Uhr
Kahnfährrafen Straupitz
(Erw. 30 €, K. 20 €)
Tel.: 0172 7926179,
www.kahngenuss.de |
| 06.05. | Jamlitz | Offene Ateliers
Udo Keck
(freie Kunst/Bildhauerei)
14:00 - 19:00 Uhr
Mareile Grunemann (Keramik für Haus und Garten), Anna Grunemann (Fotografie, Objekte) und als Gast zum Tischgespräch 18 Uhr mit Heide Barone (Malerei) Eintritt frei, Kastanienallee 1 |
| 07.05. | Jamlitz | Offene Ateliers
mit Udo Keck, 11:00 - 18:00 Uhr, Hauptstr. 3, Eintritt frei |
| 07.05. | Straupitz | Joga und Kahnfahrt
9:00 - 12:00 Uhr,
Kahnfährrafen Gatt 1,
Anmeldung: 0162 4946355
www.kahngenuss.de |
| 07.05. | Peitz/Lieberose | Auf den Spuren der Wölfe und ihrer Beute
14:00 - 16:30 Uhr, Erw. 5 €
Am Parkplatz "Aussicht Wildnis"-Lieberose an der B168 zw. Peitz und Lieberose, Tel.: 033671 326400 |
| 07.05. | Straupitz | Morgenstund hat Gold in Mund
Kahnfahrt inkl. Yoga am Kahnfährrafen Straupitz (Erw. 49 €)
Anmeldung: 0162 4946355 |
| 21.05. | Straupitz | Unsere Ortschronisten berichten bei Maibowle und Schnitten
14:30 - 17:30 Uhr im Treffpunkt Tradition und Kultur, Lübbener Str. 57, Eintritt: 7,00 €
Tel. +49(0)35475 386 |
| 28.05. | Goyatz | Pfingstsonntag Gottesdienst
9:30 Uhr Seebühne am Schwielochsee, Dorfplatz 28
Tel.: 035478 178338 |
| 29.05. | Straupitz | Eröffnung Deutscher Mühlentag
Spreewaldbahnmuseum
Bahnhofstr. 17A Eintritt frei
Tel.: 0160 6848678 |
| 01.06. | Trebatsch | Ausflug zur Leichhardt-Hütte bei Mochow
Wandertour in der Natur um die Hütte, 18 Uhr am Museum Trebatsch
Sawaller Str. 2a, Anmeldung: 0175 9683070 |

Kunst und Handwerk in Jamlitz am ersten Wochenende im Mai

Am 6. und 7. Mai finden wieder die **Offenen Ateliers des Landkreises Dahme-Spreewald** statt.

In Jamlitz haben Sie Gelegenheit gleich 4 Künstler*innen zu besuchen.

Das Atelier von **Udo Keck (Hauptstraße 30)** - seine Holzbildhauerarbeiten haben Sie sicher schon oft gesehen - er arbeitet seit vielen Jahren in der alten Post gegenüber dem stillgelegten Stellwerk in Jamlitz. Udo Kecks Atelier mit Arbeiten im Bereich Malerei, Zeichnung und Plastik ist am Samstag von 14 – 19 Uhr und am Sonntag von 11 – 18 Uhr geöffnet.

In der **Kastanienallee 1 bei Grunemann** erwartet Sie **nur am Samstag von 14 – 19 Uhr** das geöffnete Keramikstübchen von der Töpferin Mareile Grunemann sowie das geöffnete Atelier der Künstlerin Anna Grunemann, die seit 2017 wieder in der Heimat arbeitet. Im Keramikstübchen können Sie stöbern und handgemachte kleine Schätze zur Zierde oder zum Gebrauch für Haus und Garten erwerben oder im Kleinen Gartencafé bei selbstgebackenem Kuchen entspannen. Wer an diesem Samstag keine Zeit hat und sich die Gelegenheit aber nicht entgehen lassen möchte ins Keramikstübchen zu kommen, der hat noch am 20. Mai und am 17. Juni jeweils von 14 – 17 Uhr die Gelegenheit vorbeizuschauen.

Im **Atelier von Anna Grunemann** gibt es im Rahmen der Offenen Ateliers Fotografie, Objektkunst und Zeichnung zu sehen und die Künstlerin erzählt auch gern und anschaulich, was sie sich bei ihrer Arbeit gedacht hat. Zu **Gast ist die Mochlitzer Malerin Heide Barone** und wird im **Tischgespräch um 18 Uhr** ausführlich über ihren Werdegang und ihren künstlerischen Background berichten. Im Anschluss an das Tischgespräch schmaust man gemeinsam (wer will und gegen eine kleine Spende) und hat so Gelegenheit das Gesehene und Gehörte zu vertiefen und sprichwörtlich zu verdauen.

Und wer sich die Zeit zwischen all der Kunst noch mit einem kleinen Spaziergang vertreten will, dem sei ein **Spaziergang durch die Byhle** in Jamlitz ans Herz gelegt. Die von der Initiative Die Nachbarn gebaute Polterbrücke im Byhletal ist ein Nachbau der früher an der Spreewaldbahn üblichen Polterbrücken unter der Bahnstrecke, damit Mensch und Vieh ohne vom Stahlross überfahren zu werden die Seiten wechseln konnten. Der Initiative, Bauleitung und tatkräftiger Hand von Herbert Schulz sind der Nachbau und die neue Beschilderung überall an den Wegen von Jamlitz zu verdanken. Jamlitz zeigt sich, als alte Künstlerkolonie (das sehr lesenswerte Buch dazu bekommen Sie in Lieberose bei der Post und bei Melanie Moden), in diesem Jahr geballt von seiner künstlerischen Seite. Merken Sie sich schon diesen Sommer vor - dann wird der Kunst- und Kulturverein brandung e. V. wieder eine Freiluftausstellung mit internationalen zeitgenössischen Künstler*innen veranstalten - aber auch ein klassisches Konzert (30.07.) und eine Lesung werden das Programm der architekturbezogenen Ausstellung „Bestand und Fiktion“ (Eröffnung am 05.08.) abrunden.

Die Künstler aus Jamlitz freuen sich auf Sie!



WICHTIGE INFORMATION

Am **Freitag, 19. Mai 2023** bleiben die Verwaltungsstellen in Lieberose und in Straupitz (Spreewald) geschlossen.

Aufruf zur ehrenamtlichen Mitarbeit in den Wahlvorständen als Wahlhelfer/in zur Wahl des Landrates des Landkreises Dahme-Spreewald am 08.10.2023

Das Amt Lieberose/Oberspreewald ruft alle Wahlberechtigten auf, sich für die ehrenamtliche Arbeit in den Wahlvorständen zur Verfügung zu stellen.

Da die Mitwirkung bei Wahlen zu den Ehrenpflichten aller Bürgerinnen und Bürger gehört, rufe ich Sie hiermit zur aktiven Mitwirkung als Mitglied in einem Wahlvorstand auf. Die Bürger, die erstmals als Wahlhelfer zum Einsatz kommen, können darauf vertrauen, dass in ihrem Wahlvorstand auch solche mit „Wahlerfahrung“ vertreten sind. Die Mitglieder eines Wahlvorstandes erhalten für ihre Tätigkeit am Wahlsonntag ein Erfrischungsgeld.

Ihre Bereitschaftserklärung übersenden Sie bitte an das Amt Lieberose/Oberspreewald, Wahlleiterin, Kirchstraße 11, 15913 Straupitz (Spreewald).

Eine Bestätigung der Bereitschaft als Wahlhelfer ist auch per E-Mail, Telefon oder Fax möglich.

E-Mail: wahlen@lieberose-oberspreewald.de

Telefon: 035475 863-0

Telefax: 035475 863-65

Für Ihre Bereitschaft bedanke ich mich schon jetzt recht herzlich.

*Krischock
Wahlleiterin*

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Straupitz

5. Mai - 2. Juni 2023

Gottesdienste

Sonntag, 07.05.

8.30 Uhr Gottesdienst in Byhleguhre

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Sonntag, 14.05.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Donnerstag, 18.05. (Christi Himmelfahrt)

10.00 Uhr Gottesdienst am Weinberg

Sonntag, 21.05.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Pfingstsonntag, 28.05.

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Pfingstmontag, 29.05.

8.30 Uhr Gottesdienst in Mochow

10.00 Uhr Gottesdienst in Straupitz

Veranstaltungen

Frauenhilfe Mittwoch, 31.05., 15 Uhr

Bibelstunde in Byhlen Mittwoch, 31.05., 19.30 Uhr

Himmelfahrtsgottesdienst am Weinberg

Am Himmelfahrtstag findet traditionell der Gottesdienst der Straupitzer und Neu Zaucher Kirchengemeinde gemeinsam am Weinberg statt. Beginn ist um 10 Uhr. Auch der Kindergottesdienst wird an diesem Tag am Weinberg sein. Im Anschluss an den Gottesdienst ist für Essen und Trinken im Freien gesorgt.

Bei sehr schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Straupitzer Kirche statt.

Ev. Pfarramt Straupitz
Kirchstr. 5
Tel. 035475 496

Evangelische Kirche in Neu Zauche

5. Mai - 2. Juni 2023

Monatsspruch für Mai:

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. (Sprüche 3,27)

Gottesdienste

Sonntag, 07.05.

10.00 Uhr (!) Konfirmation in Neu Zauche (mit Kindergottesdienst)

Sonntag, 14.05.

8.30 Uhr Gottesdienst in Alt Zauche

Donnerstag, 18.05. (Christi Himmelfahrt)

10.00 Uhr Gottesdienst am Weinberg

Pfingstsonntag, 28.05.

9.00 Uhr Gottesdienst in Neu Zauche

Veranstaltungen

Frauenkreis in Neu Zauche	Donnerstag, 11.05., 14 Uhr
Frauenkreis in Alt Zauche	Dienstag, 16.05., 14 Uhr

Konfirmation

In Neu Zauche werden am 7. Mai konfirmiert:

Marc Jahn, Neu Zauche
Hannah Neumann, Wußwerk
Katharina Schröder, Neu Zauche
Moritz Wetzlaugk, Waldow

Himmelfahrtsgottesdienst am Weinberg

Am Himmelfahrtstag findet traditionell der Gottesdienst der Neu Zaucher und Straupitzer Kirchengemeinde gemeinsam am Weinberg statt. Beginn ist um 10 Uhr. Auch der Kindergottesdienst wird an diesem Tag am Weinberg sein. Im Anschluss an den Gottesdienst ist für Essen und Trinken im Freien gesorgt. Bei sehr schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Straupitzer Kirche statt.

Ev. Pfarramt
Kirchstr. 5
15913 Straupitz
Tel. 035475 496

Evangelische Kirchengemeinden Zaue und Mittweide

Gottesdienste

Sonntag, 07.05., Cantate

9.30 Uhr Gottesdienst **Zaue**

Sonntag, 14.05., Rogate

11.00 Uhr Gottesdienst **Pretschel**

Donnerstag, 10.05., Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst **Godnasee** mit Picknick

Sonntag, 21.05., Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst **Zaue**
Konfirmation

Sonntag, 28.05., Pfingstsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst **Goyatz**
Seebühne am Schwielochsee

Montag, 29.05., Pfingstmontag

9.30 Uhr Gottesdienst **Mittweide**
13.00 Uhr regionaler Gottesdienst im Grünen **Görlsdorf**

Freitag, 02.06.

18.30 Uhr Gottesdienst **Mittweide** mit Konzert der Vocal-Gruppe „The Tones“ zum Auftakt der 600-Jahr-Feier

Regionaler Gottesdienst - Himmelfahrt

Am Godnasee, 18. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Picknick und Kinderunterhaltung. Bei widrigem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Neu Schadow statt.

Anfahrt

Der See befindet sich rechterhand an der L42 auf dem Weg von Alt Schadow nach Limsdorf. Der Weg zum Parkplatz ist ausgeschildert, ebenso der Spazierweg zum Uferplatz.

Gottesdienst im Grünen - Pfingstmontag

Görlsdorf, 29. Mai ab 13.00 Uhr

Begrüßung ab 13 Uhr mit Posaunenmusik und Grillwurst. Gottesdienst ab 14.00 Uhr mit Superintendent Thomas Köhler und Pfarrer Michael Wolf aus Betten. Sollte es regnen, kann in ein ehemaliges Stallgebäude ausgewichen werden. Eine Toilette ist auf dem Gelände vorhanden.

Adresse:

Görlsdorfer Gutshof 1
15926 Luckau OT Görlsdorf

Offene Kirche

Die Kirche in Zaue lädt täglich zwischen 10:00 und 17:00 Uhr zur Einkehr ein

Kita/Schule/Jugend- und Sozialarbeit/Feuerwehr

Was hoppelt da im grünen Gras, ist das denn der Osterhas?

Genau das fragten sich die Kinder und Erzieherinnen aus der Lieberoser Kita, als sie sich auf den Weg in den Schlosspark machten. Aber von Anfang an: Nachdem der Frühling lange auf sich warten ließ und die ersten Sonnenstrahlen hervor kamen wurde es österlich in der Kita. In der Osterprojektwoche wurde gebastelt, gesungen, gebacken und sich auf das bevorstehende Osterfest eingestimmt.



Das traditionelle Bauen der Osternester im Schlosspark durfte natürlich nicht fehlen. Dies sorgte für Vorfreude auf das Osterfest am darauffolgenden Tag mit anschließender Suche der Osterüberraschungen. Am nächsten Morgen erwartete die Kinder eine lange, gedeckte Tafel im Flur. Alle Gruppen stärkten sich an dieser bei einem gemeinsamen Frühstück. Als dann die Sonne zwischen den Wolken hervorkam ging es auf die Suche mit der Frage im Kopf, ob der Osterhase schon etwas in die

Nester gelegt hatte. Plötzlich hörte man es: „Da schau mal, da!“ Braunes Fell, lange Löffel und ein weißes Puschelschwänzchen.



Die Kinder und Erzieher staunten nicht schlecht, als der Osterhase durch den Schlosspark hoppelte. Gerade noch rechtzeitig ist er mit dem Befüllen der Nester fertig geworden. Hinter den Bäumen und Büschen erfreute er sich nun von weitem an den Kindern, die diese voller Freude plünderten. Nach lautem Rufen traute sich der Osterhase doch zu uns und machte mit allen Gruppen noch ein gemeinsames Foto, bevor er wieder los hoppelte.



Das war für Groß und Klein ein plüschiges Erlebnis. Ein Dankeschön gilt dem Kleintierzuchtverein, der uns auch in diesem Jahr Eier für unser Osterfest zur Verfügung stellte.

Das Erzieher-Team der Kita Lieberoser Spatzennest

„Immer wieder kommt ein neuer Frühling - eine musikalische Vogelhochzeit“

... hieß das Programm des Chores und der Hort-AG „Musikfabrik“ der Grundschule Straupitz, welches im März dreimal zur Aufführung gelangte. Über mehrere Wochen hinweg hatten die Kinder fleißig in mühevollen Proben, gemeinsamen Bastelaktionen und mit Unterstützung der Eltern dieses fröhlich-bunte, musikalische Programm vorbereitet. Die Premiere fand im Rahmen der „Kulturtermine - Treffpunkt Tradition und Kultur“ Straupitz statt. Den spannendsten Auftritt stellte sicher die Aufführung in der Aula der Grundschule vor den, von den Kindern selbst eingeladenen Gästen aus ihren Familien und Freundeskreisen, am Mittwoch, dem 29.03., dar. Im ersten Teil des Programmes zeigte die AG „Musikfabrik“ - unter der Leitung von Frau Arndt, wie vielfältig sie sich Woche für Woche verschiedensten musikalischen Themen nähert. Die Präsentation reichte von Chants über Klanggeschichten bis hin zu instrumentalen Stücken - ein sehr vielseitiges Repertoire - und sorgte für gute Laune.



Die 27 Kinder des Schulchores stimmten die Zuschauer anschließend mit Rolf Zuckowskis bekannter „Vogelhochzeit“, ergänzt mit allerlei Gedichten und Frühlingsliedern, auf die schöne Jahreszeit ein. In bunte, teils aufwendig gebastelte Vogelkostüme gekleidet, sangen und gestalteten sie ein heiter-beschwingtes Programm. Die Solisten & Sprecher meisterten ihre Aufgaben beeindruckend. Viel Applaus, strahlende Gesichter auf und vor der Bühne sowie der Wunsch nach weiteren Konzerten in dieser Form, waren der Lohn für alle Beteiligten. Den Abschluss der kleinen Konzertsreihe bildete schließlich die Aufführung vor der gesamten Schülerschaft der Grundschule Straupitz am letzten Schultag vor den Osterferien.

Wir sagen herzlich DANKE an alle, die diese Konzerte auf, vor und hinter der Bühne möglich gemacht haben, denn: „Immer wieder kommt ein neuer Frühling, immer wieder kommt ein neuer März. Immer wieder bringt er neue Blumen, immer wieder Licht in unser Herz!“

Cathleen Horn (Chorleiterin)

Mitteilungen der Gemeinden/Stadt

Gemeinde Alt Zauche-Wußwerk

Osterrückblick

Auch wenn das Osterfest in diesem Jahr recht kühl war, kamen zum Saisonstart zahlreiche Touristen, um in Alt Zauche die Oster-Feiertage zu begehen. Pensionen und Ferienwohnungen waren hergerichtet, um die Gäste aus Nah und Fern zu begrüßen. Es gab auch wieder einige Freizeitangebote für sie und natürlich auch für die Alt Zaucher selbst.

Am Ostersonntag beispielsweise wurde auch in diesem Jahr im Hanschkow-Haus wieder zum Ostereier-Färben und Bemalen eingeladen. Brigitte Thiel leitet diesen Workshop seit vielen Jahren und freut sich über den regen Zuspruch. Auch diesmal reichten die Plätze kaum aus, um allen kleinen und großen Hobbykünstlern Gelegenheit dafür zu bieten. Aber alle, die teilnahmen, waren mit Begeisterung dabei und es entstanden wunderschön dekorierte Eier. In der Pause gab es einen leckeren Osterzopf (gesponsert von Familie Klatt - vielen Dank!) und einen regen Erfahrungsaustausch zwischen „Künstlern“ und Helfern.

Am Abend trafen sich viele davon wieder zum Osterfeuer nahe der Siedlungsstraße. Natürlich kamen neben den Touristen auch viele Einheimische und ehemalige **Alt Zaucher** mit ihren Familien, um sich nach der Winterpause mal wieder zu treffen und zu plaudern. Die Alt Zaucher Feuerwehr hatte wie in jedem Jahr den Hut (Helm) auf und sorgte für Licht und Wärme. Für das leibliche Wohl gab es Getränke und Bratwurst, dabei ging der Glühwein gut weg, denn die Temperaturen waren nicht gerade schweißtreibend. Während die Großen schwatzten, vergnügten sich die zahlreichen Kinder auf der angrenzenden Wiese.

Also ein buntes Treiben für alle Generationen. Auch in **Wußwerk** wurde die Feuerschale „Bei Paule“ angeworfen und viele kamen, um Spaß zu haben. Die jüngsten Gäste konnten sich hier an der kleinen Spritze ausprobieren, denn schließlich soll der Nachwuchs für die Feuerwehr begeistert werden. In Alt Zauche ist deshalb geplant, im Frühjahr eine Kindergruppe zusammenzustellen und spielerisch mit dem Einsatz der Feuerwehr vertraut zu machen. Das Interesse sei da.



Osterfeuer - wie in vielen Gemeinden der Region auch in Alt Zauche sehr gut angenommen.



Viele Gäste im Hanschkow-Haus zum Ostereier-Gestalten



Undine und Sohn Johannes (7) Klatt beim Gestalten ihrer kleinen Kunstwerke. Undine stammt aus Alt Zauche und besucht mit ihrem Mann, der auch aus der Region stammt, und den beiden Kindern die Eltern im Spreewald. Jetzt lebt sie mit ihrer Familie bei Mainz. Ein Besuch in der Heimat ist zu Ostern mit vielen Traditionen und Ritualen verbunden.



Diese Familie aus Dresden kommt schon zum 5. Mal in den Spreewald, weil es ihnen hier so gut gefällt. Im Landhaus Brodack fühlten sie sich auch in diesem Jahr sehr wohl und unternahmen am Ostermontag dann sogar eine erste Paddeltour.



Ein Osterei mal anders schön. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt, denn die Wachstechnik ermöglicht Individualität und Kreativität.

C. Kollosche

Plinse-Saison eröffnet



An jedem Dienstag gibt es wieder die beliebten Alt Zaucher Plinse. Das Hanschkow-Haus öffnet ab 14 Uhr seine Türen, um frisch gebackene Plinse und Kaffee anzubieten. Ob mit Butter-Zucker-Zimt oder Apfelmus die Feinschmecker können sich zwischen 4 süßen Belegen entscheiden.

So hat Karsten Opitz (71) aus Lübben die Gelegenheit genutzt, um bei seiner Radtour den Plinsebäckerinnen einen Besuch abzustatten. Hier hat ihm Inge Ziemainz die süße

Stärkung gebracht, die er sich gern schmecken ließ. Der rüstige Rentner fährt mit seinem Rad mehrmals in der Woche durch die Region. An dem Dienstag hatte er mit einem Freund bereits ca. 50 km zurückgelegt. Deshalb braucht er sich um seine Figur keine Sorgen machen und kann einen Plins mehr verspeisen.

C. Kollosche

Gemeinde Straupitz (Spreewald)

Einladung zum Muttertag in den Straupitzer Kornspeicher



Am 14. Mai ist Muttertag und der Kornspeicher in Straupitz lädt ein zu „**Muttern's Tag**“ mit Überraschungen in der Ausstellung und Kaffee und Kuchen im schön dekoriertem Cafe.

Gern können Sie sich telefonisch anmelden unter 035745 804709 oder Sie kommen am 14. Mai einfach vorbei.

Unser Start in die neue Saison am 1. April ist gut gelungen. Sabine Zropf und Brigitte Thiel leiteten den Workshop zum Gestalten sorbischer Ostereier im Kornspeicher. Alle Beteiligten konnten selbst gemachte kleine Kunstwerke mitnehmen. Herzlichen Dank an Frau Thiel und Frau Zropf.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag und am Pfingstmontag 12.00 bis 17.00 Uhr

Freundeskreis Kornspeicher e. V.



Straupitzer Bambinis mit Trikots ausgestattet



Dank des Engagements des Energiedienstleisters Enviam-Gruppe, konnten unsere G-Junioren erstmals mit einem eigenen Trikotsatz ausgestattet werden. In der neuen Spielkleidung waren sie erstmals beim Fußball-2 Turnier am 23.04., dessen Ausrichter der SV Blau-Weiß Straupitz war, zu sehen.

SV Blau-Weiß Straupitz
(Spreewald) e. V.

25 Jahre Mühlenverein Holländermühle e. V.

Am 01. April 2023 feierte der Mühlenverein Holländermühle e. V. sein 25-jähriges Jubiläum. Wir möchten einen kurzen Rückblick geben und **Danke** sagen.

Anfang der 1990er Jahre wurde die Straupitzer Mühle aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt. Mit Hilfe einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme von 1994 bis 1996 unter der Leitung von Klaus Rudolph wurde der Grundstein für die Rekonstruktion der Mühle gelegt. Aus dem Vorläuferverein „Straupitzer Mühlenfreunde“ ging schließlich die Gründung des Mühlenvereins Holländermühle e. V. am 1. April 1998 hervor. In kurzer Zeit wurde die

Mühle weithin bekannt und ihr unvergleichlich wohlschmeckendes Leinöl gleichermaßen berühmt wie begehrt bei Einheimischen und Touristen. Von 2001 bis 2002 wurde die Mühle komplett saniert und rekonstruiert.

Mit zahlreichen geladenen Gästen, wie unserem Bürgermeister A. Urspruch, Vertretern der Straupitzer Vereine und weiteren Partnern, würdigte der Geschäftsführer des Mühlenvereins, Gerd Nowak, die Aktivitäten und Leistungen des Vereins und dankte den Mitgliedern für die erbrachte Arbeit.

Wir möchten uns herzlichst beim Gemischten Chor Neu Zauche e. V. für die wundervolle Darbietung und vor allem für das selbstgedichtete „Straupitzer Mühlenlied“ bedanken. Des Weiteren danken wir allen Gratulanten für die wertschätzenden Worte und Präsente. Für das leibliche Wohl sorgte das Catering des Gasthauses „Zum Oberspreewald“ aus Neu Zauche. Auch hier sagen wir „Danke“ für das köstliche und abwechslungsreiche Buffet. Auf die nächsten 25 Jahre Mühlenverein!
Glück Zu!

Der Vorstand des Mühlenvereins Holländermühle e. V.

Gemeinde Byhleguhre-Byhlen

Einsatzfahrten unter einem guten Stern

Byhleguhrer Feuerwehr begeht 40-jähriges Jubiläum ihres Tanklöschfahrzeugs

Beinahe historisch und dennoch unverwüstlich: Das Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Byhleguhre leistet seit vier Jahrzehnten treue Dienste sowohl bei der Brandbekämpfung als auch der Technischen Hilfeleistung im Amt Lieberose/Oberspreewald. Anlass genug für die Ortswehr, zum Jubiläum des TLF 16/25 auf dessen wechselvolle Einsatzgeschichte zurückzuschauen. Sowie mit dem Amtsdirektor und Bürgermeister ein Blick in die nahe Zukunft zu werfen.

Byhleguhre. Von einer grünen Tannengirlande umsäumt und mit einem goldenen „40“-Schild geschmückt war das altgediente Tanklöschfahrzeug am Gründonnerstag vor dem Byhleguhrer Gerätehaus zu finden. Am 06. April 1983 - auf den Tag genau vor 40 Jahren - ist der Kraftwagen des Herstellers Mercedes Benz zugelassen worden. Bislang hat „Sternchen“ - wie der treue Benz liebevoll von den Kameradinnen und Kameraden genannt wird - stolze 41.919 Kilometer zurückgelegt, wie auf der von Ortswehrführerin Sabine Halko anlässlich des Jahrestages einberufenen Dienstversammlung feierlich bekanntgegeben wurde.

Neues Leben für den alten Benz

Die Historie des TLF 16/25 brachte den zirka dreißig teilnehmenden Gästen der ehemalige Ortswehrführer Siegbert Dalick näher. Der 69-Jährige hatte das Fahrzeug Ende 2001 persönlich mit sechs weiteren Kameraden nach Byhleguhre geholt: Dietmar Becher (†), Ralf During, Mathias Friedersdorf, Roland Noack, Franz Paul und Christian Schönemann - von ihnen konnten fast alle als Ehrengäste auf der Jubiläumsfeier anwesend sein. Zugegen war auch Heinz Lehmann (93), der mit einer Mitgliedschaft seit 1959 der älteste Kamerad der hiesigen Feuerwehr ist.

Bis 2000 war der Benz als Schlauchwagen in Bad Homburg (Hessen) eingesetzt. Anschließend wurde ihm neues Leben eingehaucht. Die im Schwarzwald ansässige Feuerwehrfahrzeugbaufirma Thoma baute das Tanklöschfahrzeug eigens nach den Vorgaben der Byhleguhrer Wehr um. Zur heutigen Ausstattung gehören unter anderem eine Vorbaupumpe (Godiva, 1.600 l/min bei 8 bar), Tragkraftspritze (TS8/8, 800 l/min bei 8 bar), ein 2.000 Liter fassender Löschwassertank und zahlreiche Geräte zur Technischen Hilfeleistung. „Bei der Abholung unseres TLF unter recht abenteuerlichen Bedingungen in Kenzingen (Baden-Württemberg) hatten wir uns sofort verliebt“, sagt der Ortswehrführer a.D..

Seit mehr als zwei Dekaden ist das für eine neunköpfige Besatzung ausgelegte Tanklöschfahrzeug nun mit dem Funkrufnamen „Florian Spreewald 15/23-01“ in Byhleguhre im Einsatz. Gekauft wurde es von der Gemeinde und ersetzt so das bisherige Löschgruppenfahrzeug Robur LO-LF8-TS8-STA. „Sternchen“ wurde seither aufgrund des hohen Alters mit viel Hingabe erhalten und oftmals in Eigenregie sowie Unterstützung des Amtes repariert. „Ob Waldbrand oder Autounfall - unser TLF hat uns nie im Stich gelassen und blieb auch da noch manövrierfähig, wo modernere Einsatzfahrzeuge scheiterten“, erklärt Dalick.

Neues Großtanklöschfahrzeug in Aussicht

Diese Erkenntnis teilten auch Amtsdirektor Bernd Boschan und Ortsbürgermeister Romeo Buder auf der Jubiläumsversammlung. „Wir danken allen Feuerwehrkameraden und -kameradinnen sehr für ihre geopferte Freizeit und geleistete Einsatzbereitschaft“, betonte Boschan. In Anerkennung letztgenannter Bereitschaft und zur langfristigen Sicherung des Brandschutzes im Amt Lieberose/Oberspreewald wird derzeit eine Machbarkeitsstudie für ein neues Feuerwehrgerätehaus auf dem Byhleguhrer Lindengartenplatz erarbeitet. Baustart dafür sei voraussichtlich 2024. Dieses Gebäude würde zwei Garagen und soziale Räumlichkeiten beherbergen.

Auch ein neues Großtanklöschfahrzeug, das bestens für die Erfordernisse in der Lieberoser Heide gerüstet ist, wurde der Byhleguhrer Wehr im Zuge der Inbetriebnahme eines neuen Gerätehauses in Aussticht gestellt. Ob eine Variante mit 6.000 oder 9.000 Litern Löschwasservorrat, sei noch offen.

Egal, ob die Byhleguhrer Wehr mit „Sternchen“ oder einem neuen Fahrzeug unterwegs sein wird: Entscheidend sei am Ende, dass immer alle Einsatzkräfte gesund zurückkommen - waren sich Wehrführung und Ehrengäste auch am Jubiläumstag einig.

Bernhard Schulz

Feuerwehr Byhleguhre-Byhlen



Gemeinde Spreewaldheide

Die Sportgruppe der Spreewaldheide sagt Danke!

Das DRK Luckau, Kreisverband Fläming-Spreewald e. V. bietet seit dem 07.09.2021 für Senioren und Seniorinnen aus Straupitz und der Spreewaldheide einmal wöchentlich für 1 Stunde sportliche Betätigung an. Das Ziel „Sicher und Aktivsein im Alter – Sturzprävention“. Im Dorfgemeinschaftshaus in Butzen trainieren 14 Turnerinnen und 1 Turner für eine gute Konzentration, kräftigen Muskelaufbau und ein stabiles Gleichgewicht. Die Trainerin Constanze Noack leitet die Stunden professionell, mit viel Geschick und Geduld. Mit großem Ideenreichtum, vielfältigen Fitnessutensilien und passender Musikuntermalung gelingt es ihr immer wieder, dass alle Übungen mit Elan und großem Spass durchgeführt werden.

Aber nicht nur das sportliche Angebot steht beim DRK im Fokus. Es werden jahreszeitliche Veranstaltungen mit herzlicher Bewirtung, Überraschungsgästen, liebevoll gestalteten kleinen Aufmerksamkeiten organisiert und durchgeführt. Nicht immer ist dafür ein kleiner Obolus zu entrichten. Gemeinsam mit den Senioren und Seniorinnen aus Lieberose wurden in stimmungsvoller, gemütlicher Atmosphäre Schlachtfest, Weihnachten und Frauentag gefeiert. In diesem Jahr stehen noch so etliche Highlights an. Auf diesem Wege möchten wir dem DRK mit ihren engagierten Mitarbeitern und fleißigen Helferinnen für ihre vielseitigen Angebote, die wesentlich zur Stabilisierung der Gesundheit beitragen und dem geselligen Beisammensein dienen, unseren herzlichsten Dank aussprechen. Ein Dankeschön geht auch an den Bürgermeister der Spreewaldheide, Herrn Zimmer. Mit der Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Butzen ermöglicht er es, dass all diese Aktivitäten vor Ort stattfinden können.

Im Namen aller Mitglieder der Sportgruppe
Brigitte Simon

Gemeinde Schwielochsee

45. Pfingstfest des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Goyatz e.V. am Sonntag, den 28.05.2023

Ort Goyatz Seebühne am Dorfplatz, Beginn 09.30 Uhr

- 09.30 - 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 - 13.00 Uhr Frühschoppen mit den „Goyatzer Blasmusikanten“
- 15.00 - 17.00 Uhr Livemusik mit den Gentlemen's Blues aus Berlin
- ab 20.00 Uhr Diskothek
- Unterhaltung für Kinder
- Blumen- und Preisschießen Schützenvereinigung Leibchel e. V.
- Erbsensuppe aus der Feldküche, Grill, Kaffee & Kuchen, Eis, Fischerei

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 2. Juni 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Montag, der 15. Mai 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Dienstag, den 23. Mai 2023, 9.00 Uhr



Mitteilungsblatt für das Amt Lieberose/Oberspreewald

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils zur Mitte eines jeden Monats. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Lieberose/Oberspreewald - Der Amtsdirektor
Kirchstraße 11, 15913 Straupitz (Spreewald)
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: 03535 489-0,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Mitteilungsblatt in Papierform zum Abopreis von 60,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Sonstiges

Cottbus, 29.03.23

LWG ruft zum Fotowettbewerb auf!

Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG feiert in diesem Jahr ihr 30. Firmenjubiläum und ruft aus diesem Anlass zu einem Fotowettbewerb unter dem Motto „Wasser ist Leben - Impressionen aus der Lausitz“ auf. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2023. Die 12 schönsten Fotos werden am „Tag der offenen Tür“ am 2. September 2023 auf dem Gelände der Lehrwerkstatt in Cottbus offiziell vorgestellt, prämiert und später im Firmenhauptsitz gezeigt. Außerdem sollen sie den LWG-Jahreskalender 2024 zieren. Darüber hinaus gibt es für die 3 erstplatzierten Fotos Gutscheine im Wert von 100, 75 bzw. 50 Euro. Es lohnt sich also mitzumachen!

Informationen zu den Teilnahmebedingungen sowie die Anschrift zum Einsenden der Fotos findet man auf der LWG Website www.lausitzer-wasser.de.



Dieses Foto „Dahlitzer Teiche“ von Simone Noack aus Cottbus war 2018 das Siegerfoto. Wer schafft es diesmal auf den Titel des LWG-Jahreskalenders?

— Anzeige(n) —